Besuchen Sie uns im Internet auf www.epilepsie-vereinigung.de und auf unseren Veranstaltungen.

Deutsche Epilepsievereinigung

Bundesgeschäftsstelle
Zillestraße 102
10585 Berlin

Fon 030 - 342 44 14
Fax 030 - 342 44 66
info@epilepsie-vereinigung.de
www.epilepsie-vereinigung.de
Besuchen Sie uns auch bei Facebook:

Spendenkonto
IBAN DE24 100 700 240 6430029 01
BIC (SWIFT) DEUT DE DBBER

DAK Gesundheit

Der Tag der Epilepsie 2023 wird im Rahmen der Selbsthilfeförderung nach § 20 h Sozialgesetzbuch V finanziert durch die Deutsche Angestellten Krankenkasse. Gewährleistungs- oder Leistungsansprüche gegenüber der Krankenkasse können daraus nicht erwachsen. Für die Inhalte und Gestaltung ist die Deutsche Epilepsievereinigung e.V. verantwortlich.

© Grafik Titelseite: Armin Pommeranz. Alle Personenbilder wurden Wikipedia mit folgenden Rechten entnommen – DF Ötzi, CC-BY-3.0, Dirk Vorderstraße; F. Griffith-Joyner, gemeinfrei; Prince, CC-BY-SA-3.0, Gentlecollapse6; Elton John, CC-BY-3.0, David Shankbone; Alfred Nobel, Sokrates, Beethoven, Margaux Hemmingway, Public Domain

EPILEPSIE – WIR SCHREIBEN GESCHICHTE

tag der epilepsie 2023

Eine Information zum Tag der Epilepsie

Die Erkrankung Epilepsie gab es schon immer – und jedes Lebewesen mit einem Gehirn bzw. einem Zentralen Nervensystem kann einen epileptischen Anfall haben. *Wussten Sie das*?

Wussten Sie, dass zahlreiche Prominente und Geistesgrößen eine Form der Epilepsie hatten oder dass zumindest der Verdacht bestand, dass sie an Epilepsie erkrankt waren? Das beginnt in der Antike und endet in unseren Tagen beispielsweise bei der jungen Sängerin Zoe Wees aus Hamburg, die in den letzten Jahren ihre Karriere im Show-Business startete und über ihre Epilepsie sogar in dem Lied „Control“ singt.

Wussten Sie, dass Epilepsie lange für eine Geistes- sowie eine Erbkrankheit gehalten wurde – und manche dies heute noch denken?

Diese und weitere Gründe haben den Ausschlag gegeben, dass sich die Arbeitsgemeinschaft der Epilepsie-Selbsthilfeverbände Deutschlands für das Motto „Epilepsie – wir schreiben Geschichte“ für den Tag der Epilepsie im Jahr 2023 entschieden hat. Dieser Aktionstag wird seit 1996 mit einer Zentralveranstaltung und zahlreichen Regionalveranstaltungen rund um den 5. Oktober begangen: Das ist schon eine Geschichte für sich. Vielleicht gibt es irgendwann einmal eine Historikerin oder einen Historiker, der die Geschichte der Epilepsie-Selbsthilfe und des Tags der Epilepsie aufarbeiten wird. Die oder er wird im Archiv der Geschäftsstelle der Deutschen Epilepsievereinigung e.V. und im Internet sicher fündig werden.

Das Thema „Epilepsie – wir schreiben Geschichte“ lässt sich auf verschiedene Arten mit Leben füllen. Wir richten nicht nur den Blick zurück auf die Vergangenheit, auch wenn dies dem Begriff der Geschichte geschuldet natürlich ein Schwerpunkt ist. Wir „schreiben“ Geschichte bedeutet aber auch, dass wir unsere Erkrankung selbst mitbestimmen können, und dass wir selbst an der Bedeutung und Deutung der Epilepsie Anteil haben. Das geht los beim Umgang mit unserer Form der Epilepsie:

- Lassen wir es zu, dass sie unser Leben bestimmt, bezeichnen wir uns selbst als „Epileptikerin“ oder „Epileptiker“? Lassen wir uns (be-)hindern oder fordern wir unsere Rechte ein?
- Wie vermitteln wir unserem Umfeld, dass wir an dieser chronischen Erkrankung leiden?
- Gehen wir vielleicht sogar kreativ mit unserer Epilepsie um? Setzt sie Kräfte in uns frei, verschafft sie uns Erfahrungen und Erkenntnisse, die wir ohne sie nicht hätten?

So kommen wir dazu, unsere Akzeptanz der Epilepsie zu erhöhen und selbstbewusst zu sagen: Wir schreiben Geschichte – unsere Geschichte!

Die Deutsche Epilepsievereinigung e.V. (DE) ist der Bundesverband der Epilepsie-Selbsthilfe und untergliedert sich in mehrere Landesverbände. In einigen Bundesländern werden diese durch Beauftragte vertreten. Um unsere Arbeit weiter zu optimieren und auszubauen, freuen wir uns über weitere Mitglieder und Unterstützer: „Mitglied werden, Lobby stärken“. Gemeinsam schaffen wir mehr Öffentlichkeit, geben umfangreiche Informationen weiter und schaffen so ein offeneres Klima für Menschen mit dieser weit verbreiteten chronischen Erkrankung.

Die DE hat ein Beratungstelefon und stellt hilfreiches und vielseitiges Informationsmaterial zur Verfügung, das auf der Webseite heruntergeladen oder per Post angefordert werden kann.

Besuchen Sie uns im Internet auf
www.epilepsie-vereinigung.de
und auf unseren Veranstaltungen.
Wir freuen uns auf Sie!

Das Programm der Zentralveranstaltung in Magdeburg am Mittwoch, 5. Oktober 2023, wird auf unserer Webseite fortlaufend ergänzt stehen. Die Zentralveranstaltung ab 10 Uhr wird im Internet über eine Video-Plattform übertragen.